

LÖSUNGEN

1. Leseverstehen

1/A:

1 – B

2 – C

3 – A

4 – A

5 – B

1/B:

1 – C

2 – D

3 – A

4 – E

5 – B

1/C:

1 – Monate

2 – Arbeitsverhältnis

3 – Betreuung

4 – Erstellung

5 – Arbeitnehmer

2. Bewerbung

Lebenslauf-Vorlage:

KARIN PELDA

Schulstrasse 31.
4400 Nyíregyháza

Tel.: 003611111111

E-Mail: peterpelda@gmail.com

LEBENS LAUF

PERSÖNLICHE DATEN

geboren am 06.05.1998
geboren in Nyíregyháza
Familienstand alleinstehend
Staatsangehörigkeit ungarisch

BERUFLICHE LAUFBAHN

seit 04/2018 Reisebüro Dolce-Vita, Reisefachfrau
01/2016 – 04/2018 Reisebüro IBUSZ, Reisefachfrau

BERUFS- UND SCHULAUSSILDUNG

09/2012 – 06/2016 Sipkay-Barna-Fachgymnasium, Ausbildung zur Reisefachfrau
2015 – 2016 Schulpraktikum im Reisebüro Dolce-Vita

ZUSATZQUALIFIKATIONEN

Fortbildung
Fremdsprachen Ungarisch: Muttersprache
Deutsch: B1
Englisch: B2
Führerschein Klasse B

Nyíregyháza, 02.08.2021

Motivationsbrief-Vorlage:

Karin Pelda
Schulstrasse 31.
4400 Nyíregyháza

Dreamlines GmbH
Hermannstrasse 9
20095 Hamburg

Bewerbung um die Stelle als Reiseberater im Homeoffice

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Stellenanzeige im Online-Angebot „indeed“ vom 01.08.2021 hat mein Interesse geweckt. Sie bieten eine Stelle als Reiseberater im Homeoffice.

Ihre Anzeige motiviert mich zum Jobwechsel. Ich habe eine abgeschlossene Ausbildung als Reiseverkehrskauffrau. Seit über drei Jahren arbeite ich in meiner Heimatstadt im Reisebüro Dolce-Vita als Reiseberaterin. Dort betreue ich die Fahrgäste vor Reiseantritt. Ich gebe Auskunft über Tarife, Fahrplanänderungen und erstelle individuelle Angebote. Ich habe auch fachliche Kenntnisse aus der Kreuzfahrtbranche. Zu meinen Aufgaben gehört auch, dass ich Kundenbeschwerden und Reklamationen entgegennehme.

Ich habe gute kommunikative Fähigkeiten und PC-Kenntnisse.

Mit meinen Fähigkeiten möchte ich künftig zum Erfolg Ihres Unternehmens beitragen und gern möchte ich Sie in einem Vorstellungsgespräch persönlich von meinen Stärken überzeugen. Über eine Einladung von Ihnen freue ich mich daher ganz besonders.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Pelda

3. Dialoge

3/A

IHRE FRAGEN:	FRAGEN DES ARBEITGEBERS:
<p><i>Gibt es bei Ihnen Weiterbildungsmöglichkeiten?</i> – Ja, wir bieten ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm im In- und Ausland.</p> <p><i>Wie werden bei Ihnen Talente und Stärken gefördert?</i> – Wir bieten Möglichkeiten zur Altersvorsorge, attraktive Reisevorteile und eine Vielzahl weiterer Vergünstigungen.</p> <p><i>Können Sie mir einen typischen Arbeitstag in dieser Position beschreiben?</i> – Das ist eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.</p>	<p><i>Was sind Ihre Stärken?</i> – Sie sind kommunikationsstark und können Kunden überzeugen und begeistern.</p> <p><i>Wie gehen Sie mit Kunden um?</i> – Sie können sich gut ausdrücken und haben Freude am Umgang mit Menschen.</p> <p><i>Haben Sie Berufserfahrung auch im Ausland?</i> – Sie sind reiseerfahren und haben bereits andere Länder persönlich kennengelernt</p>

3/B

- Guten Tag!
- Guten Tag! Herzlich willkommen in unserem Reisebüro. Bitte, nehmen Sie Platz! Was kann ich für Sie tun?
- Meine Frau hat in 2 Wochen Geburtstag und ich möchte sie mit einer kleinen Wochenendreise überraschen.
- Sie interessieren sich also für einen Kurzurlaub. Haben Sie schon etwas bestimmtes im Auge?
- Vor zwei Jahren haben wir einen Städteflug nach Paris gebucht. Es war schön, aber sehr anstrengend. Deshalb suche ich für meine Frau etwas Ruhigeres.
- Wie wäre es diesmal mit einem entspannenden Wellnesswochenende? Da können Sie bequem mit dem Auto anreisen und können das lange Wochenende genießen.
- Das ist eine wunderbare Idee. Haben Sie vielleicht irgendein Angebot?
- Haben Sie sich irgendwelche Preislimits gesetzt?

-
- Ich denke, ich werde schon um die 800 € ausgeben.
 - Diese Preisvorstellung ist realistisch. Sie müssen pro Person mit ca. 120 € pro Übernachtung rechnen.
 - *Was ist in diesem Preis inbegriffen?*
 - *Kostenfreies WLAN im gesamten Hotel pro Zimmer und auch kostenfreies Parken direkt am Hotel.*
 - *Gibt es in der Minibar alkoholische Getränke? Wir möchten nämlich den Geburtstag meiner Frau feiern.*
 - *Bei der Ankunft bieten wir Ihnen ein Begrüßungsgetränk an. Sie bekommen auch eine Flasche Michel Sekt gratis.*
 - *Wo befindet sich die Saunalandschaft?*
 - *Wir haben eine hauseigene Sauna und einen Ruhebereich.*
 - *Vielen Dank für die Informationen!*

4. Arbeitsschutz

1 – h, 2 – i, 3 – g, 4 – j, 5 – f, 6 – d, 7 – a, 8 – e, 9 – c, 10 – b



Essen und Trinken verboten

im Bus



Berühren verboten

im Museum



Handy verboten

in der Bank



Hinauslehnen verboten

im Skilift



Feuer entzünden verboten

im Wald

Im Wald darf man kein Feuer entzünden. / Im Wald ist es verboten, Feuer zu entzünden.

Im Skilift darf man sich nicht zum Fenster hinauslehnen. / Im Skilift ist es verboten, sich hinauszulehnen.

Im Bus darf man nicht essen und trinken. / Essen und Trinken sind im Bus verboten.

In der Bank darf man kein Handy benutzen. / In der Bank ist es verboten, das Handy zu benutzen.

Im Museum darf man die Kunstwerke nicht berühren. / Im Museum ist es verboten, die Kunstwerke zu berühren. / Das Berühren der Kunstwerke ist verboten.